

Dänisch-Hallesche Mission

Kurtzgefaßte Mißions-Geschichte Oder Historischer Auszug Der Evangelischen Mißions-Berichte aus Ost-Indien ...

Von dem Jahr 1705 bis zu Ende des Jahres 1736 - Mit zwey dazu nöthigen
Land-Charten Und einer Vorrede Herrn Gotthilf August Franckens, SS. Theol.
Doct. und Prof. Publ. Ord. der ersten Dioeces des ...

Niekamp, Johann Lucas

Halle, 1740

Zweyter Periodus.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-42430

- der Christlichen Religion, §. 4. wie auch mit den Muhammedanern, verschiedene Gespräche. §. 5. Dergleichen geschieht auch zu Tranckenbar nicht ohne Segen. §. 6. Dem leiblichen Mangel wird in etwas abgeholfen §. 7. und drey neue Missions-Candidaten, Schulze, Dal und Ristenmacher, nach Tranckenl. abgeschicket.
- XXIX. Cap. Von dem Jahre 1719. §. 1. Die drey neue Missions-Candidaten gehen, nach erhaltener Instruction, §. 2. über Engelland nach Indien zu Schiffe. §. 3. Ziegenbalgs Krankheit §. 4. und Tod §. 5. ist für die Seinigen und für das Missions-Werck ein grosser Verlust; §. 6. der aber durch die Ankunft §. 7. und Zubereitung der neuen Gehülfen in etwas ersetzt wird.
- XXX. Cap. Von dem Jahre 1720. §. 1. Gründlers bald darauf erfolgter Tod §. 2. scheint dem Wercke das äusserste zu drohen. §. 3. Selbiges wird jedoch durch Gottes Gnade im Stande erhalten §. 4. und von den Wohlthätern im Leiblichen versorget. §. 5. Beschluß des Ersten Periodi mit einer kurz wiederholten Beschreibung von der damaligen Verfassung der Anstalten, den mancherley Arten der Verkündigung des Worts unter den Heyden, §. 6. der Arbeit an den Gemeinden §. 7. und Schulen, §. 8. nebst den dazu nöthigen Ausgaben.

Zweiter Periodus

Bis auf die Errichtung der Mission zu Madras und der Tanschaurischen Land-Gemeinden.

- XXXI. Cap. Von dem Jahre 1721. §. 1. Die noch übrige beyden Arbeiter setzen das Werck fort §. 2. durch die schriftliche §. 3. und mündliche Verkündigung des Worts. Ihre Bekanntschaft mit Telungurasa.
- XXXII. Cap. Von dem Jahre 1722. §. 1. Das Ausgehen unter die Heyden wird wieder angefangen. §. 2. Verkündigung des Worts bey Austheilung der Almosen. Telungurasa correspondiret mit den Missionarien. §. 3. Arbeit an den Gemeinden und Schulen.
- XXXIII. Cap. Von dem Jahre 1723. §. 1. Schulze continuiret die Malabarische Bibel-Übersetzung. §. 2. Seine übrige Arbeit in und ausserhalb der Gemeinde. §. 3. Die Anstalten werden im Leiblichen reichlich versorget, brauchen mehrere Arbeiter.
- XXXIV. Cap. Von dem Jahre 1724. §. 1. Die drey neue Missionarien, Bosse, Preßler und Walther, §. 2. treten die Reise über Engelland an. §. 3. Das Werck gehet unter allen nachtheiligen Beurtheilungen §. 4. im Segen fort. §. 5. Besorgung der Schulen und schriftliche Arbeit.
- XXXV. Cap. Von dem Jahre 1725. §. 1. Die neue Missionarien geniessen in Engelland viele Liebe, §. 2. gehen nach Tranckenbar zu Schiffe. §. 3. Allgemeine Freude über ihrer Ankunft daselbst. §. 4. Sie treten ihr Amt wirklich an. §. 5. Gott segnet an einem heydnischen Töpfer zu Anandamangalam und andern die Verkündigung des Worts. §. 6. Uebermaliger Versuch mit den heydnischen Schulen. §. 7. Schriftliche Arbeit und geendigte Malabarische Bibel-Version. §. 8. Besorgung der äusserlichen Anstalten.

Summarischer Inhalt

XXXVI. Cap. Von dem Jahre 1726. §. 1. Gnaden- und Liebes-Bezeugungen in Europa für die Mission; §. 2. desgleichen in Indien. §. 3. Segen von der Arbeit an den Gemeinden. Schriftliche Arbeit. §. 4. Fortsetzung der Correspondenz in Indien. §. 5. Verkündigung des Worts im Uingange mit den Heyden. §. 6. Arbeit an den Christlichen Schulen. Die Dänische Schule wird aufgegeben. §. 7. Schulze prediget auf seiner Reise nach Madras §. 8. daselbst und an andern Orten das Evangelium; §. 9. leget in Madras eine Schule an, §. 10. und übet sich, nebst der fortgesetzten Predigt des Worts, in der Barugischen Sprache. §. 11. Beschluß des zwenten Periodi §. 12. mit einer kurzen Wiederholung der darin vorgekommenen Begebenheiten.

Dritter Periodus

Bis zu Ende des Jahres 1736.

XXXVII. Cap. Von dem Jahre 1727. §. 1. Wie nach des Hrn. Professor Franckens Tode in Dännemarc und Engelland für die Mission gesorget worden. §. 2. Schriftliche und mündliche Verkündigung des Worts unter den Muhammedanern §. 3. und Heyden, §. 4. sonderlich auf der Reise nach Nagapatnam. §. 5. Rajanajfens §. 6. Bekanntschaft mit den Missionariem §. 7. giebt Gelegenheit zu den Tanschaurischen Land-Gemeinden. §. 8. Unter den in die Gemeinde aufgenommenen neuen Mitgliedern §. 9. befindet sich auch der Töpfer Wedappen aus Anandamangalam. §. 10. Gesegnete Arbeit an der Schul-Jugend. §. 11. Schulze setzet das Werk zu Madras unter vielen Hindernissen fort, arbeitet an der Barugischen Bibel-Version, §. 12. und prediget das Evangelium auf den nach Palliatte und Cadulur vorgenommenen Land-Reisen.

XXXVIII. Cap. Von dem Jahre 1728. §. 1. Dergleichen geschieht von den Missionariem aus Franckenbar auf der Reise nach Porto Novo, §. 2. Cameripatnam, Pulliruccumwölur §. 3. und bey Visitirung der Majaburamschen Land-Gemeinden. §. 4. Die Papisten suchen daselbst, §. 5. und nachdem Rajanajfen mit seinen Brüdern und einigen andern zur Evangelischen Kirche getreten, §. 6. in Tanschaur und Madewipatnam §. 7. den Lauf des Evangelii mit Gewalt zu hemmen. §. 8. Prekier prediget auf seiner Reise nach Tanschaur §. 9. den Heyden und Christen das Evangelium. §. 10. Vermehrung der Gemeinde. Gute Kennzeichen der Gnade an den Verstorbenen und andern aus der Gemeinde. §. 11. Ausgaben bey Verpflegung der auf das Weihnachts-Fest nach Franckenbar gekommenen Land-Christen, Unterhaltung der Schul-Kinder und zu andern Almosen. §. 12. Gedruckte und hin und wieder verschickte Bücher. Correspondenz nach der Westlichen Küste. In Europa läßt sich die Societät in Engelland die Beförderung des Werks §. 13. und sonderlich die mehrere Aufnahme der Mission zu Madras bestens angelegen seyn.

XXXIX. Cap. Von dem Jahre 1729. §. 1. Rajanajfen und Diogo werden den Gemeinden als Catecheten vorgestellt. Verzeichniß der übrigen Catecheten und Schulmeister. §. 2. Berrichtungen der Land- und Stadt-Catecheten, sonderlich bey